Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V.

WBV-Infobrief

An alle Mitglieder

März 2018

Einladung zur JAHRESHAUPT-VERSAMMLUNG am 20. 04. 2018 liegt bei!

Trauerfliegenschnäpper, Bildquelle: Matthias Kraft (WBV)

Grußwort

Liebe Mitglieder, liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,

auch dieses Jahr betraf mich, was uns alle betrifft: Unsere Flächen sind oft zu klein und zu zersplittert. Damit fiel ein geplanter, waldbaulich sinnvoller Hieb ins Wasser: Trotz zugesagter Förderung wäre wohl ein Minus geblieben. Die Lösung können wir nur gemeinsam stemmen.

Wenn Sie etwas Zeit haben: Lesen Sie auf unserer Website ***www.wbvfs.de*** über unsere Leistungen, informieren Sie sich in der Geschäftsstelle über die nächste Station unserer Harvestertour.

Auch wenn Sie wenig Zeit haben: Melden Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse einfach bei ***buero@wbvfs.de*** zum **Newsletter** an und sagen Sie uns formlos ungefähr wo und wie groß Ihre Flächen sind. Geben Sie diese Informationen auch an Nachbarn und Bekannte weiter, auch wenn diese noch nicht Mitglied sind. Es ist vertraulich und völlig unverbindlich.

Alles Gute, ein unfallfreies Arbeiten und bis zur Jahreshauptversammlung am 20. April 2018,

Ihr Christian Martini
Beisitzer Vorstandsteam

Inhalte dieser Ausgabe:

Holzmarkt und Preise Seite 2

Forstliches Gutachten zur Situation der Waldverjüngung 2018 Seite 3

Infoveranstaltungen und Termine Seite 3

Richtige Wahl und Nutzung einer Schnittschutzhose Seite 4

Lehrfahrt »Auf den Spuren heimischer Exoten« Seite 5

Lehrfahrt zur Messe »INTERFORST« Seite 5

Motorsägen-Grundkurs und Seilwindenlehrgang Seite 6

Hinweise und Bekanntgaben Seite 7

Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V.
Trattstr. 7
91362 Pretzfeld

Tel.: 0 91 94 / 3 34 63 - 70
Fax: 0 91 94 / 3 34 63 - 99
E-Mail: buero@wbvfs.de

www.wbvfs.de

Holzmarkt und Preise

1. Quartal 2018

Die anhaltend schlechte Witterung seit Oktober 2017 hat bei den heimischen Sägewerken zu einer schwierigen Versorgungslage geführt. Leider konnte diese durch Schadholzmengen, die aus Tschechien (Käfer) und aus Thüringen/Sachsen (Sturm) nach wie vor zufließen, teilweise kompensiert werden, sodass wir nur einen leichten Preisanstieg in Oberfranken durchsetzen konnten. Dennoch bewegen wir uns bei **Fichte 2b BC** mit **85,– bis 88,– €/Fm** und **Kiefer 2b BC** mit **66,– bis 70,– €/Fm** auf einem stabil hohen Niveau. Auch in den Palettensortimenten hat sich nicht viel bewegt. Nach kurzem Preisrückgang bei den **3,60 m Längen** sind nun wieder Preise zwischen **40,– und 64,– €/Fm** zu erzielen. Die **2,40 m Längen** werden mit **46,– bis 48,– €/Fm** bezahlt. Bitte beachten: **3 m Längen** sind derzeit nicht mehr aktuell. Im Industrie- bzw. Brennholzsegment haben sich keine Änderungen ergeben, d.h. **Buchen-IL** ist mit **50,80 €/Fm** und **FK-Holz** mit **28,05 €/Fm** Auszahlbetrag konstant.

Weiterhin gesucht ist **Eichenstammholz**. Auch hier haben sich, trotz anhaltendem Höhenflug nochmals Preiserhöhungen ergeben, sodass bei **starker B-Ware bis ca. 400,– €/Fm (!)** erzielt werden können. Lassen Sie sich diese Marktlage nicht entgehen.

Unser Sorgenkind **Buche** ist nach wie vor nur dann lukrativ zu verkaufen, wenn sehr gute Qualitäten vorliegen, Qualitäten die wir bei uns nur sehr selten finden. Im **C/D-Bereich** liegt der Preis zwischen **57,– und 63,– €/Fm** und damit nicht viel über dem Brennholzniveau.

Alle weiteren Preise in anderen Stärkeklassen, Qualitäten und Sortimenten können Sie in der Geschäftsstelle erfragen.

Aktuelle Holzpreise je Fm

Fichtenholz *2b BC*	**85,– bis 88,– €**
Kiefernholz *2b BC*	**66,– bis 70,– €**
Eichenstammholz *starke B-Ware*	**bis zu 400,– €**
Buchenholz *C/D*	**57,– bis 63,– €**
Palettensortimente *3,70 m (inkl. 10 cm Übermaß)*	**40,– bis 64,– €**
Palettensortimente *2,50 m (inkl. 10 cm Übermaß)*	**46,– bis 48,– €**
Industrie- und Brennholz *Buchen-IL*	**50,80 €**
Industrie- und Brennholz *FK-Holz*	**28,05 €**

Anzeige

Anzeige

Forstliches Gutachten zur Situation der Waldverjüngung 2018

von Michael Kreppel, AELF Bamberg

Forstliches Gutachten, Bildquelle: Michael Kreppel (ALEF Bamberg)

Anfang 2019 steht wieder die Rehwild-Abschussplanung für die Periode 2019 bis 2021 an. Um die Entscheidungen bei der Abschussplanfestsetzung zu unterstützen, wird jeweils im Vorjahr der Zustand der Waldverjüngung stichprobenweise in allen Waldbesitzarten erhoben und in forstlichen Gutachten dargestellt.

Die Außenaufnahmen finden heuer wieder in den Monaten März und April statt.

Das Aufnahmeverfahren ist unverändert gegenüber den Vorjahren. An jedem Aufnahmepunkt werden 5x15 Pflanzen, die im verbeißbaren Höhenbereich von 20 – 130 cm liegen, nach Verbiss untersucht. Weitere Aufnahmen werden mit kleineren Pflanzen sowie Bäumchen, die dem Äser schon entwachsen sind, gemacht. Insgesamt müssen pro Hegegemeinschaft mindestens 30 solcher Probepunkte aufgenommen werden.

Diese Inventurergebnisse werden im Sommer den Jagdvorstehern und Revierinhabern zur Stellungnahme zugeschickt sowie in einer Veranstaltung vorgestellt. Schließlich erstellt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten je Hegegemeinschaft ein Gutachten, das die Verbissbelastung darstellt und eine Empfehlung beinhaltet, ob die Abschusshöhe beibehalten oder erhöht bzw. gesenkt werden soll. Das Gutachten soll der Unteren Jagdbehörde als wichtige Entscheidungsgrundlage bei der Abschussplanfestsetzung dienen.

Infoveranstaltungen und Termine

- **15.03.2018:** ***Bestellfrist Forstpflanzen Frühjahr***
- **16.03.2018, 15 Uhr:** ***»Von der Pflanzung bis zum Wertholz«*** *am Lagerplatz Haderholz (Affalterthal Richtung Rothenhof) mit Matthias Kraft*
- **06.04.2018, 15 Uhr:** ***»Verkehrssicherungspflicht an Straßen ausgelöst durch neuartige Waldschäden an der Kiefer«,*** *Treffpunkt: Parkstreifen südlich Abzweigung Pinzberg an der Verbindungsstraße Kersbach-Effeltrich.*
- **20.04.2018, 19 Uhr:** ***Jahreshauptversammlung 2018****, Pretzfeld (Einladung beiliegend)*
- **12.05.2018:** ***Tagesexkursion »Wälder Fürst Ferdinand zu Castell und Baumwipfelpfad Steigerwald«*** *(Veranstalter ist die WBV Kreuzberg, mehr unter* ***www.wbv-kreuzberg.de****, Anmeldung unter:* ***kontakt@wbv-kreuzberg.de, Tel. 0 95 45/44 12 75****)*
- **09.06.2018:** ***Lehrfahrt »Auf den Spuren heimischer Exoten«*** *zum Universitätsforstamt Sailershausen (siehe Artikel Seite 5)*
- **19.06.2018, 19 Uhr:** ***WBV-Stammtisch****, beim Gasthaus »Zum Felsentor«, Gößweinstein – OT Türkelstein*
- **21.07.2018:** ***Lehrfahrt zur Messe INTERFORST München*** *(siehe Artikel Seite 5)*
- **28./29.09.2018:** ***Motorsägenkurs****, Treffpunkt: Gasthaus Mühlhäuser, Wannbach (siehe Artikel Seite 6)*
- **20.10.2018:** ***Seilwindenlehrgang****, Veranstaltungsort bitte in der Geschäftsstelle erfragen (s. Artikel Seite 6)*
- **24.10.2018, 19 Uhr:** ***WBV-Stammtisch****, beim Brauereigasthof Penning-Zeißler, Pretzfeld – OT Hetzelsdorf*
- **31.10.2018:** ***Bestellfrist Forstpflanzen Herbst***

Anzeige

Richtige Wahl und Nutzung einer Schnittschutzhose

Von Anna-Maria Lamm, Lamm GmbH in Buttenheim

Gut sitzende Schnittschutzhose, Bildquelle: Lamm GmbH

Was muss beim Kauf und bei der Nutzung einer Schnittschutzhose beachtet werden? Vor dem Kauf ist das Argument »günstiger Preis« häufig der ausschlaggebende Faktor. Doch neben diesem Punkt sollte anderen Punkten ein höherer Stellenwert zugesprochen werden, es geht ja schließlich um die eigene Sicherheit. Wir haben die für uns wichtigsten Punkte, die beim Kauf und der anschließenden Nutzung einer Schnittschutzhose zu beachten sind, zusammengetragen:

Material und Aufbau der Schnittschutzhose

Eine Schnittschutzhose setzt sich im Wesentlichen aus dem Oberstoff und dem darunter liegenden schützenden Schnittschutz zusammen. Der Schnittschutz besteht meist aus unzählig miteinander verwebten »Dyneema-Fasern«, einer Kunstfaser, die sich durch extrem hohe Zugfähigkeit und Belastbarkeit auszeichnet. Hochwertige Schnittschutzhosen verfügen über eingearbeitete Dyneema-Fasern und bieten dadurch optimalen Schnittschutz. Damit der Oberstoff und somit auch der darunterliegende Schnittschutz durch kaputte Seile, Dornen oder andere spitze Gegenstände nicht direkt verletzt wird, ist ein qualitativ hochwertiger Oberstoff essentiell notwendig.

Sitz der Hose

Schnittschutzhosen sollten gut am Körper anliegen, einen guten Sitz haben und Bewegungsfreiheit garantieren. Sitzt die Schnittschutzhose zu locker, würde bei einem Unfall ein sogenannter »Hosenwickler« entstehen. Das bedeutet, dass die Kette den zu locker sitzenden Schnittschutz zur Seite zieht und so viel tiefer in die Fasern vordringen kann. Die Säge würde viel später stoppen, als dass sie es bei einer gut sitzenden Hose tun würde. Verschiedene Hersteller bieten hier die Möglichkeit an, zwischen Größen mit lang-, kurz- und normalgestellter Beinlänge wählen zu können. So finden auch sehr große und sehr kleine Personen ihre passende Größe.

Reinigen der Hose

Eine Schnittschutzhose MUSS zwingend gewaschen werden. Der Dreck kann die Kunststofffasern der Schnittschutzhose und somit auch den Schnittschutz beschädigen. Schnittschutzhosen sollten am besten bei 30 Grad Schongang und ohne Schleudergang gewaschen werden. Mit einem entsprechenden Waschkraftverstärker werden dreckige Hosen auch bei dieser niedrigen Waschtemperatur komplett sauber. Eine Schnittschutzhose nie in den Trockner geben! Einfach nach dem Waschen/Handwaschen in Form ziehen und dann Lufttrocknen lassen.

Reparieren der Hose

Schnittschutzhosen können nur dann repariert werden, wenn lediglich das Obermaterial beschädigt wurde. Oberflächliche Schäden, bei denen der Schnittschutz unbeschädigt ist, können geflickt werden. Nicht reparierbar ist die Schnittschutzhose, wenn die Struktur der eigentlichen Schnittschutzeinlage verletzt wurde. Haben sich die Fasern einer Schnittschutzhose einmal gelöst, bietet die Hose keinerlei Schutz mehr!

Lehrfahrt »Auf den Spuren heimischer Exoten« am 09.06.2018

Die Exkursion im Wald der Universität Würzburg führt mit einer 2½-stündigen Wanderung durch edellaubholzreiche Mischbestände, in denen sich auch wüchsige Exemplare seltener Baumarten wie Elsbeere, Feldahorn, Winterlinde, Hainbuche, Kirsche, Bergulme, Spitzahorn und Wildbirne befinden. Die Wiederholungsaufnahme der permanenten Stichprobeninventur und eine vor fünf Jahren angelegte Versuchsfläche in einem 45-jährigen Bestand liefern interessante Ergebnisse über das Wuchsvermögen dieser wenig bis gar nicht erforschten heimischen Baumarten, welche durch den Klimawandel künftig eine stärkere Bedeutung auch als Wirtschaftsbaumarten erhalten dürften. In der Mittagspause gibt es an der Schnackenlochhütte fränkische Bauernbratwürste vom Grill. »Die schönsten Linden Bayerns wachsen bei Reichmannshausen.« Ob dies zutrifft, können Sie im Anschluss daran in einem Winterlindenbestand selbst überprüfen!

Ablauf Lehrfahrt am Samstag, 09.06.2018:

07:10 Uhr	**Abfahrt Gößweinstein, LIDL-Parkplatz**
07:20 Uhr	**Abfahrt Leutzdorf, Ortsmitte am Weiher**
07:30 Uhr	**Abfahrt Pretzfeld, Obstgroßmarkt**
07:45 Uhr	**Abfahrt Eggolsheim, Kreisverkehr, LIDL-Parkplatz**
ca. 15:00 – 17:00 Uhr	**Rückfahrt je nach Dauer des Veranstaltungsprogramms am Nachmittag**

Preis: **30,– € für Mitglieder, 40,– € für Nichtmitglieder**. Im Preis sind enthalten die Busfahrt im modernen Fernreisebus mit Klimaanlage und Toilette, Kaffee, Kaltgetränke, Brotzeit und Mittagsessen. **Anmeldung bitte bis zum 27.05.2018** in der Geschäftsstelle.

Lehrfahrt zur Messe »INTERFORST« in München am 21.07.2018

INTERFORST

Im Vier-Jahres-Turnus präsentiert die INTERFORST zukunftsweisende Lösungen für den großen Themenbereich von Holz und Forst. Über 70.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche mit Innovationen und den neuesten Produkten der Forstbranche. 451 Aussteller – 289 nationale und 162 internationale Unternehmen – aus 27 Ländern. Weitere Informationen unter ***www.interforst.de***.

Ablauf Lehrfahrt am Samstag, 21.07.2018:

07:30 Uhr	**Abfahrt Geschäftsstelle WBV Kreuzberg, Von-Seckendorf-Straße 10, 91352 Hallerndorf**
07:45 Uhr	**Abfahrt Pendlerparkplatz Autobahnausfahrt Forchheim Süd**
ca. 18:00 Uhr	**Rückfahrt**

Kostenbeitrag für Busfahrt, Brotzeit und Eintritt **45,– €** für Mitglieder und Nichtmitglieder. Die Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e.V. veranstaltet die Lehrfahrt. Eine Anmeldung ist ab sofort über deren Geschäftsstelle möglich:

WBV Kreuzberg e.V. Von-Seckendorf-Straße 10, 91352 Hallerndorf, Tel.: 0 95 45 / 44 12 75, E-Mail: *kontakt@wbv-kreuzberg.de*

Anzeige

A. Geiger

Baum- und Forstbaumschulen e.K.
Amberger Straße 68 • Hersbruck
Tel.: 09151 3039 • Fax: 09151 70454
www.forstbaumschulen-geiger.de
info@forstbaumschulen-geiger.de

- Herkunftsgesicherte Qualitätsforstpflanzen aus eigener Anzucht
- Aufforstung maschinell und von Hand
- Zaunbau
- Pflegearbeiten

ZüF · EZG · RAL Gütezeichen Wald- und Landschaftspflege

Anzeige

METALLBAU KRAUSSOLD GmbH

Brandschutzelemente
Edelstahlbearbeitung

Tore und Türen • Zäune
Treppen/Geländer • Carport
Alu/Stahlüberdachungen
Schweiß-Betrieb zertifiziert nach DIN EN 1090 • Brandschutztüren
Laser-Formschnitte nach Maß

Egloffstein
Tel.: 09197 / 15 33
info@kraussold-metallbau.de
www.kraussold-metallbau.de

Solarthermie - Photovoltaik
Regenwassernutzung
Heizungsbau - Sanitär -
Badsanierung - Rohrreinigung
TV-Kanaluntersuchung -
Kalkschutz

Kunden- und Notdienst Öl & Gas

Ludwig Kestler

Trattstr. 5 • 91362 Pretzfeld • Tel. (0 91 94) 4593
Fax 79 55 18 • www.heizungsbau-kestler.de
Mobil (01 71) 5 88 02 42 - nur in Notfällen

Pretzfelder
FRUCHTSAFTKELTEREI

Obstgroßmarkt
Fränkische Schweiz e.G.
Trattstraße 7
91362 Pretzfeld

Tel.: 09194 79 59 0
Fax: 09194 79 59 21

www.obstmarkt-pretzfeld.de

Motorsägen-Grundkurs und Seilwindenlehrgang

Motorsägenkurs

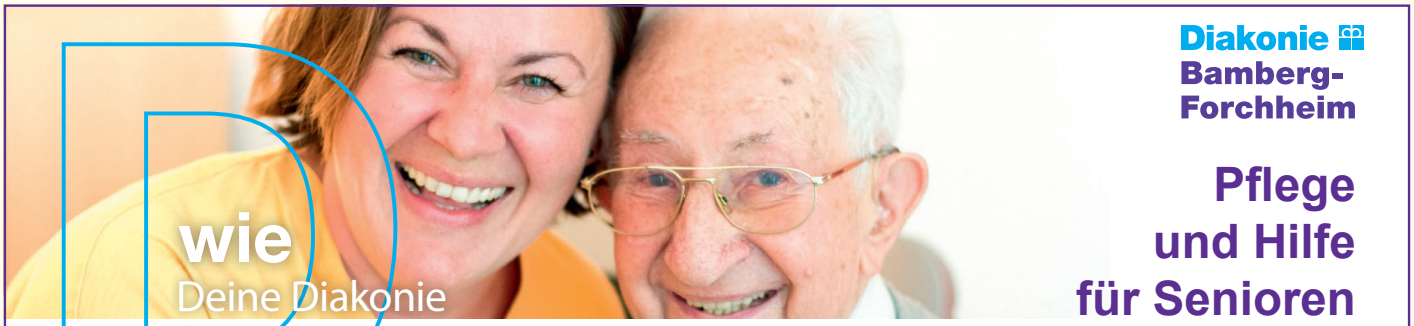
Freitag, 28.09.2018 14–21 Uhr	**Theorie und Maschinenpflege**
Samstag, 29.09.2018 8–16 Uhr	**Praxis**
Treffpunkt	**Gasthaus Mühlhäuser, Wannbach**

Seilwindenlehrgang

Samstag, 20.10.2018 8–16 Uhr	**Veranstaltungsort bitte in der Geschäftsstelle erfragen**

Haben Sie Bedarf an einer **Seilwindenprüfung**? Sprechen Sie uns bitte an!

Anmeldung und weitere Informationen unter
www.wbvfs.de/veranstaltungen
oder bei uns in der Geschäftsstelle.



Diakonie Bamberg-Forchheim

Pflege und Hilfe für Senioren

Angebote in Forchheim

Diakoniestation Forchheim-Ebermannstadt
ambulante Pflege und Hilfen zu Hause
Tel. 09191 13442

Essen zu Hause im Raum Forchheim
Tel. 09191 7017-44

Seniorenzentrum Jörg Creutzer in Forchheim
Tel. 09191 7017-0

Seniorenzentrum Johann H. Wichern in Forchheim
(mit Tagespflege) Tel. 09191 711-0

www.diakonie-forchheim.de

Angebote in der Fränkischen Schweiz

Zweigstelle der Diakoniestation in Ebermannstadt
ambulante Pflege und Hilfen zu Hause
Tel. 09194 795333

Essen zu Hause im Wiesenttal
Tel. 09196 9296-0

Seniorenzentrum Martin Luther in Streitberg
(mit Tagespflege) Tel. 09196 9296-0

Seniorenzentrum Fränkische Schweiz
in Ebermannstadt Tel. 09196 9296-0

Demenzzentrum Lindenhof in Unterleinleiter
(beschützendes Haus - mit Pflegeoase)
Tel. 09196 9296-0

Diakoniestation Gräfenberg-Gößweinstein
mit Tageszentrum Mostviel
Tel. 09192 997430

Hinweise und Bekanntgaben:

Info an alle Mitglieder:

Der **Einzug des Mitgliedsbeitrages 2018** erfolgt im **Mai 2018**. Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn sich Ihre Bankverbindung ändert, nur so können unnötige Kosten beim Einzug vermieden werden.

Jubiläum

Unsere **WBV** wird im Jahr 2019 **50 Jahre alt** und dies wollen wir mit einem **Festakt am 1./2. Juni 2019** in Etzdorf bei Gößweinstein feiern. Wir freuen uns über tatkräftige **Unterstützung** – auch schon in der Vorbereitung. Wer Interesse hat, möge sich bitte in der Geschäftsstelle melden.

Pflanzenbestellfrist

Am **15. März** und **31. Oktober** endet jährlich die **Pflanzenbestellfrist** für Frühjahr und Herbst. Mitglieder unserer WBV erhalten über uns 25 % Rabatt. Ein Pflanzenbestellformular finden Sie unter ***www.wbvfs.de/links***.

Unsere aktuellen Rückwagen-Standorte

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

Rückewagen Mostviel (neuer Standort)
Maschinenwart Paul Tonndorf, Tel. 01 76 / 63 72 90 13

Rückewagen Niedermirsberg (neuer Standort)
Maschinenwart Heiko Schüpferling, Tel. 01 72 / 6 01 36 34

Rückewagen Hartenreuth
Maschinenwart Harmut Schäfer, Tel. 0 92 42 / 14 37

Für alle Nutzer gilt nochmals der Hinweis, dass sie über ein korrektes Folgekennzeichen verfügen müssen. Dieses muss am Rückewagen angebracht werden und ist vom Nutzer zu stellen.

Harvestertour

Interessierte Waldbesitzer aus dieser Region können sich gerne in der Geschäftsstelle nach der aktuellen Station unserer ***Harvestertour*** informieren. Es werden auch kleinere Hiebe angenommen.

Kontakt

WBV-Geschäftsstelle	Ansprechpartner	Telefon	Mobil	E-Mail
Waldbesitzervereinigung Fränkische Schweiz e.V. **Trattstr. 7 · 91362 Pretzfeld** **Tel. 0 91 94 / 3 34 63-70** **Fax. 0 91 94 / 3 34 63-99** **E-Mail: buero@wbvfs.de** **Sprechzeiten:** **Di./Do., 9:00 bis 12:00 Uhr** **www.wbvfs.de**	**Kraft, Matthias**	**0 91 94 / 3 34 63-74**	**01 75 / 5 97 79 85**	**mkraft@wbvfs.de**
	Koch, Matthias	**0 91 94 / 3 34 63-72**	**01 60 / 90 76 53 59**	**mkoch@wbvfs.de**
	Kügel, Benedikt	**0 91 94 / 3 34 63-73**	**01 51 / 58 51 42 78**	**bkuegel@wbvfs.de**
	Dambietz, Julia	**0 91 94 / 3 34 63-75**		**jdambietz@wbvfs.de**
	Meyer, Nina	**0 91 94 / 3 34 63-76**		**nmeyer@wbvfs.de**

Amtliche Forstreviere:			Sprechzeiten:
Neunkirchen am Brand	**Forstamtmann Daniel Schenk**	**0 91 34 / 9 81 99 66**	**Do., 15:00 bis 17:00 Uhr**
Pretzfeld	**aktuelle Vertretung von Forstamtsfrau Susanne Sommersacher:** *für den Gemeindebereich Markt Gößweinstein: Forstamtsrat Stefan Ludwig* *für den Gemeindebereich Markt Pretzfeld: Forstoberinspektorin Rita Satzger* *für den Gemeindebereich Gemeinde Kirchehrenbach: Forstamtmann Daniel Schenk*		
Streitberg	**Forstoberinspektorin Rita Satzger**	**01 74 / 3 00 55 11**	**Do., 15:00 bis 17:00 Uhr**
Egloffstein	**Forstamtsrat Stefan Ludwig**	**0 91 97 / 6 26 72 44**	**Do., 15:00 bis 17:00 Uhr**
Hallerndorf	**Forstamtsrat Matthias Jessen**	**0 95 45 / 35 97 86**	**Do., 15:00 bis 18:00 Uhr**
Waischenfeld	**Forstamtmann Georg Hellmuth**	**0 92 02 / 230**	**Mi., 14.00 bis 16.00 Uhr**

Alle Revierleiter/innen sind über die Email poststelle@aelf-ba.bayern.de erreichbar.

Impressum:

Herausgegeben von der
WBV Fränkischen Schweiz e.V.
Trattstraße 7
91362 Pretzfeld
V.i.S.d.P.: Vorstand der WBV Fränkische Schweiz

Alle genannten Preise und Daten sind Stand März 2018.
Es handelt sich um ungefähre Preise.

Alle Rechte liegen bei der WBV Fränkische Schweiz e.V.
Beigefügte Werbung versenden wir wertneutral.

SEILE · HEBEZEUGE

Lamm GmbH

KETTEN · HYDRAULIK

Im Gewerbepark 1, 3
96155 Buttenheim
Tel.: 09545/35980-0
info@lamm-seile.de
www.lamm-seile.de

Sie finden bei uns auf 2400 m² Verkaufs- und Lagerfläche alles rund um das Thema Forst.
Das Team der Lamm GmbH freut sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 7.00 - 17.00 Uhr
Sa. von 8.30 - 12.30 Uhr

Das finden Sie auch noch in unserem Sortiment:

FORST-EXTREM · HAIX · PFANNER EINFACH. SICHER. LEBEN. · RITTER FORSTTECHNIK · OREGON · BGU maschinen

Besuchen Sie unseren Onlineshop: www.lamm-seile.de